

Beschlussauszug

aus der

7. Sitzung der Gemeindevertretung Lüdersdorf vom 28.01.2020

Top 2.2 Feuerwehrgerätehaus Schattin

Herr Driemecker aus Schattin möchte wissen, wie weit das Grundstück erhöht werden soll. Er ist unmittelbarer Nachbar und befürchtet, dass das Regenwasser dann sein Grundstück überfluten wird. Zudem merkt er an, dass die Fassade und das Dach optisch an das Dorf angepasst werden sollten.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Huzel verweist darauf, dass Herr Danne, der Architekt, diese Fragen später mit der Vorstellung des Vorentwurfes beantworten wird.

Weiterhin möchte Herr Driemecker wissen, warum so viele Parkplätze in Folge des Neubaus errichtet werden sollen. So viele Parkplätze seien nicht nötig und die Grünfläche könnte weiterhin für das Osterfeuer oder das Maibaumaufstellen genutzt werden.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Huzel geht davon aus, dass die Kameraden der Feuerwehr eine Lösung für den Veranstaltungsort finden werden.

Außerdem möchte Herr Driemecker wissen, wo man in den Brandschutzbedarfsplan einsehen kann.

Herr Schuhr informiert, dass es in der Verwaltung bereits einen Entwurf gibt, dieser aber noch nicht öffentlich ist.

Herr Geppert hinterfragt, ob die Folgekosten bereits in der Gesamtbetrachtung berücksichtigt sind.

Herr Bürgermeister Huzel erläutert, dass die Folgekosten in der Gesamtbetrachtung beinhaltet sind und diese nun der baufachlichen Prüfung unterliegen. Weiterhin berichtet er, dass am 21.01.2020 eine Bürgermeisterbesprechung mit der LEEA Neustrelitz stattgefunden hat und erst feststehen muss was genau gebaut werden soll, bevor man Fördermittel beantragen kann.

Frau Bücking aus Palingen möchte in Hinsicht auf den bevorstehenden Feuerwehrneubau in Palingen anregen, dass nicht nur der Zweck des Gebäudes beachtet werden sollte, sondern auch die gesellschaftlichen Aspekte. Sie wünscht sich, dass man weiterhin im Gespräch bleibt.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Huzel äußert, dass es klare Vorgaben gibt, an die man sich halten muss, und dass Aspekte, wie beispielsweise die Nachwuchsarbeit in den Feuerwehren und die Förderung, nicht unter den Tisch fallen werden.

Herr Klein aus Schattin fragt, ob es möglich sei ein Dorfgemeinschaftsraum in das Feuerwehrgebäude zu integrieren.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Huzel legt dar, dass alles eine Geldfrage sei und man nicht außer Acht lassen darf, dass weitere Neubauten und neue Fahrzeuge geplant sind sowie die Unterhaltung dessen auch kostenintensiv ist.

Herr Ober aus Schattin regt an, die Außenanlage möglichst so zu gestalten, dass sie vielfältig nutzbar ist und nach den Bestimmungen aktueller DIN zu gucken, um möglicherweise Kosten zu reduzieren.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Huzel spricht hierzu und dankt für die Fragen und Anregungen.

